



Die Bürgerinitiative Rudolf-Breitscheid-Straße, getragen von vielen Bürgerinnen und Bürgern, fordert:

Alleecharakter der Rudolf-Breitscheid-Straße bewahren – Ausbau behutsam gestalten

Finkenkrugs Hauptverkehrsachse, die Rudolf-Breitscheid-Straße, soll ausgebaut werden. Allerdings sehen die bisherigen Vorplanungen der Stadt vor, dabei die noch vorhandenen gut 200 Alleebäume größtenteils zu fällen, was das Erscheinungsbild der Straße vollständig verändern und deren grünen Charakter weitgehend vernichten würde.

Dazu muss es Alternativen geben!

Die neu gegründete **Bürgerinitiative Rudolf-Breitscheid-Straße** fordert deshalb:

- Möglichst vollständiger Erhalt der Bäume entlang der Straße unter Berücksichtigung des Alleen-, Klima- und Hitzeschutzes. Damit wollen wir insbesondere im Hinblick auf zukünftig häufiger zu erwartende Hitzewellen vulnerable Gruppen der Bevölkerung schützen.
- Nachpflanzungen bei unvermeidbaren Fällungen sowie bei jetzt schon bestehenden vorhandenen Lücken.
- Beseitigung vorhandener Straßenschäden bei einem behutsamen Ausbau mit zu prüfenden leichten Fahrbahnverschenkungen in einzelnen Abschnitten sowie möglichen Aussparungen, um Bäume zu erhalten, wie z.B. die markante Eiche nördlich der Kreuzung Waldstraße.
- Sanierung der vorhandenen Gehwege mit der Maßgabe des Erhalts der Bäume. Die Wege sollten generell als Gehwege „Radverkehr Frei“ ausgewiesen werden.
- Zeitnahe Schaffung und Ausschilderung von Alternativrouten für einen sicheren Radverkehr über Karl-Marx-Straße, Max-Liebermann-Straße, Storchenstraße, Zaunkönigstraße sowie für den Abschnitt südlich der Kreuzung Dyrotzer Weg/Wachtelfeld zudem die Route Bachstelzen- und Zaunkönigstraße. Dafür müsste, wie mit breiter Beteiligung der Öffentlichkeit im Radverkehrskonzept festgelegt, bspw. die Fahrbahn der Max-Liebermann-Straße und der Karl-Marx-Straße für den Radverkehr ertüchtigt werden.
- Eine frühzeitige Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der weiteren Planung.

Wir sind sehr besorgt, dass durch eine Umsetzung der bisherigen Vorplanungen der Stadt ein irreversibler Schaden am grünen Charakter Finkenkrugs entsteht. Unsere Vorschläge zeigen eine Alternative und sollen zugleich ein gutes Verkehrsangebot sicherstellen.

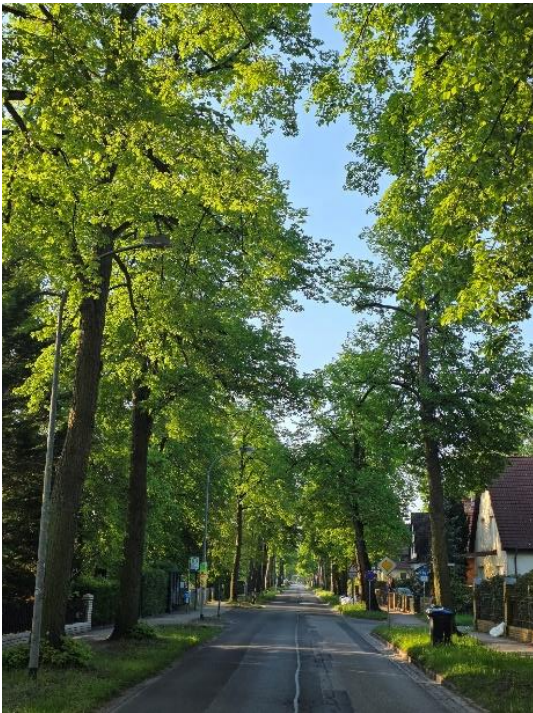
Bürgerinitiative Rudolf-Breitscheid-Straße, gegründet und unterstützt von

- BISF – Bürgerinitiative Schönes Falkensee e.V., www.bisf.de
- Bürgerverein Finkenkrug e.V.
- NABU Osthavelland e.V.
- Baumschutzgruppe Finkenkrug der Lokalen Agenda 21
- BUND Ortsgruppe Falkensee
- ADFC Osthavelland/Falkensee

und weiteren engagierten Bürgerinnen und Bürgern.

Kontakt: info@bi-rbs.de

Falkensee, den 15.06.2026



Fotos: Baumbestand in der Rudolf-Breitscheid-Straße

© BI Rudolf-Breitscheid-Straße